

# Pressemitteilung

## **CULTURAL AFFAIRS. Kunst ohne Grenzen Ausstellung 10.06.-03.10.2021**

Seit jeher hat sich der Austausch der Kulturen auf ihre Kunst, auf ihr Kunsthandwerk und ihr Design ausgewirkt. In **CULTURAL AFFAIRS** stehen verschiedene Formen der kulturellen Begegnung im Fokus. Kulturen werden hier nicht als etwas Homogenes verstanden und von anderen Kulturen getrennt, sondern werden charakterisiert durch ihren Pluralismus. Das **GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig** zeigt in seiner aktuellen Ausstellung **Schmuck, Mode, Keramik und Textil sowie Grafik- und Industriedesign zeitgenössischer Designer\*innen und Künstler\*innen, die selbst durch Reisen oder durch eine globale und transkulturelle Biografie geprägt sind.**

Der gesetzte Fokus auf das Jetzt sowie die Zukunft verdeutlicht, dass in dieser Zeit des kulturellen Pluralismus und der Heterogenität kollaborative, internationale und interkulturelle Projekte immer stärker an Bedeutung gewinnen. Die rund 60 Arbeiten der über 50 Ausstellenden aus mehr als 40 Ländern zusammen mit zwei Projekten von vier Hochschulen weltweit zeigen, dass in den letzten Jahrhunderten genauso wie in unserer heutigen, immer vernetzteren Welt Kunst und Design ohne transkulturelle Begegnungen nicht denkbar sind.

Die Ausstellung umfasst die drei inhaltlichen Schwerpunkte „Globale Verflechtungen“, „Transkulturelle Begegnungen“ und „Die Welt in Bewegung“.

### **Globale Verflechtungen**

Die Positionen in diesem Teil der Ausstellung verdeutlichen, wie Verflechtungen anhand von Material, Form oder Design die kulturelle Identität prägen. Die Beispiele reichen von Übersetzungen und Neuinterpretationen afrikanischer Wachsprints über Kollaborationsprojekte bis hin zur Aneignung von Objekten oder Mustern aus anderen Kulturkreisen. „Globale Verflechtungen“ sind auch Formen der Übersetzungen, Vermischungen sowie unvorhersehbare Resultate vom Aufeinandertreffen von Kulturen bzw. Objekten.

### **Transkulturelle Begegnungen**

Neue Perspektiven und mögliche alternative Geschichten oder Übersetzungen stehen im Zentrum dieses Kapitels. Jedes Objekt weist Spuren transkultureller Begegnungen auf – sei es durch die Wahl einer bestimmten Technik, eines spezifischen Materials

oder die Transformation und Neuinterpretation in einen völlig neuen Gegenstand. Die vorgestellten Künstler\*innen und Designer\*innen leben selbst teilweise in zwei oder mehreren Ländern und sehen sich als Vermittler\*innen zwischen ihnen. Doch man muss nicht einmal weit reisen, um diese Zeichen zu finden: Wir leben in einer globalen und vernetzten Gesellschaft, in der sich die Herkunft von Objekten oftmals nicht eindeutig feststellen lässt und die Definition von kultureller Identität immer flexibler und fließender wird.

### **Die Welt in Bewegung**

Migration und Mobilität in einer postmigrantischen Gesellschaft stehen hier im Zentrum. Die gezeigten Positionen lassen sich an der Grenze zwischen Design und politischem Aktivismus verorten und widmen sich Themen wie Rassismus, Intersektionalität, Globalisierung oder Teilhabe in der Gesellschaft. Künstler\*innen und Designer\*innen, die sich selbst durch die Welt bewegt haben oder mobil leben, lassen diese Erfahrung in die eigene Arbeit einfließen. Kollaborative Projekte mit teilweise experimentellem und transkulturellem Ansatz spielen eine wichtige Rolle und stehen hier exemplarisch für den nie endenden Wandlungsprozess von Kultur und Gesellschaft. In diesem Kapitel stehen die Themen der globalen Mobilität, der kulturellen Identität und des gesellschaftlichen Wandels im Zentrum.

### **Katalog zur Ausstellung:**

Zur Ausstellung liegt ein Katalog vor. Deutscher Kunstverlag, 176 Seiten, Deutsch/Englisch, Preis 29 Euro

### **Eröffnung der Ausstellung:**

Mi, 09.06., 17 - 22 Uhr mit umfangreichem Programm (Gespräche, Konzerte, Live-DJ)  
Die Eröffnung findet hybrid statt: Direkt im Museum und als Live-Übertragung mit Sphere Radio aus dem Innenhof des Grassimuseums

### **Pressekonferenz:**

Di, 08.06., 11 Uhr

### **Laufzeit:**

10.06.2021 – 03.10.2021

### **Ausstellungsbegleitende Veranstaltungen:**

Das umfangreiche Programm finden Sie beiliegend und hier:  
<http://www.grassimak.de/programm/kalender/>

### **Kuratorin:**

Silvia Gaetti

Kuratorin Asiatische Sammlungen im GRASSI Museum für Angewandte Kunst

### **Ausstellungsgestaltung:**

UNGESTALT Leipzig

### **Grafische Gestaltung:**

Dona Abboud, Berlin

**Öffnungszeiten:**

Di – So, Feiertage: 10 – 18 Uhr  
montags geschlossen

**Eintrittspreise:**

8,00 €/5,50 € (ermäßigt)

Gruppen ab 8 Personen: 6,00 € p.P.

Kinder und Jugendliche bis einschließlich 18 Jahre kostenfrei

Leipzig, 07.05.2021

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

GRASSI Museum für Angewandte Kunst

Johannisplatz 5-11, 04103 Leipzig

Anett Lamprecht (Leitung Abt. Kommunikation und Stellv. Direktorin)

[anett.lamprecht@leipzig.de](mailto:anett.lamprecht@leipzig.de) oder Tel.: 0341/2229104

[www.grassimak.de](http://www.grassimak.de)

# Ausstellungsbegleitendes Programm

Das aktuelle und umfangreiche Veranstaltungsprogramm sowie Angaben zu Teilnehmerzahl und Hygienevorschriften finden Sie auf [www.grassimak.de](http://www.grassimak.de)  
Für Veranstaltungen mit begrenzter Teilnehmerzahl bitten wir um vorherige Online-Reservierung unter [www.grassimak.de/programm/kalender/](http://www.grassimak.de/programm/kalender/)

## **Sphere Radio e. V.**

ist eine soziale Plattform, ein Radiosender und ein Verein aus Leipzig. Er bietet Initiativen und Individuen mit regelmäßiger Sendezeit eine Stimme. Diese Stimmen werden über ein öffentliches Archiv dokumentiert und somit werden die aktuelle und direkte Kultur- und Gesellschaftsgeschichte der Stadt Leipzig und ein internationales Netzwerk kreativer Menschen aus interdisziplinären Wirkungsfeldern eingefangen.

Live im Museum und bei Sphere Radio.net am 9.6., 17-22 Uhr; 10.07., 04.09. und 02.10. jeweils 14-18 Uhr

## **LIVE-AKTION zum Keramikmarkt Leipzig im GRASSI, 12.06. und 13.06.**

Die iranische Künstlerin Sara Boroujeni und der Künstler Majid Ziaee brennen eine sogenannte Brennofen-Skulptur live, die sie einige Tage vorher im Museum mit einer Gruppe Freiwilliger aufbauen.

## **GRAND BEAUTY ON TOUR**

GRAND BEAUTY ist ein radikal vielfältiger Schönheitssalon, in dem Schönheits-Expert\*innen mit und ohne Zuwanderungsgeschichte zusammenwirken.

So, 27.06. Sonderveranstaltung: Awareness-raising Cultural Appropriation

Fr, 02.07. Workshop: Kopftuch-Styles (im Rahmen der Woche gegen antimuslimischen Rassismus)

Fr, 24./ Sa, 25./ So, 26./ Do, 30.09. „Beauty & Politics“ (im Rahmen der Interkulturellen Wochen Leipzig und mit begrenzter Teilnehmer\*innenzahl)

### **Führungen:**

- |                         |  |
|-------------------------|--|
| So, 13.06., um 11 Uhr:  | Kuratorin Silvia Gaetti führt durch die Ausstellung                          |
| Sa, 19.06., um 14 Uhr:  | Curator's Guided Tour with Silvia Gaetti through the exhibition (in English) |
| Mi, 07.07., um 12 Uhr:  | Kuratorin Silvia Gaetti führt durch die Ausstellung                          |
| So, 19.09., um 11 Uhr:  | Kuratorin Silvia Gaetti führt durch die Ausstellung                          |
| Mi, 29.09., um 12 Uhr:  | Curator's Guided Tour with Silvia Gaetti through the exhibition (in English) |
| So., 03.10., um 11 Uhr: | Finissage: Kuratorin Silvia Gaetti führt durch die Ausstellung               |

Folgende Veranstaltungen werden als „Abendwerkstatt“ und „Ferien aktiv“ während der Laufzeit der Ausstellung angeboten (Termine bitte der Webseite [www.grassimak.de](http://www.grassimak.de) entnehmen) und können auch als Workshops für Kleingruppen gebucht werden:

Abendwerkstatt: talk and punch

Highlight-Führung durch die Ausstellung mit anschließender Werkstatt, Technik: Punch Needle: Stich für Stich entsteht ein textiles Kunstwerk. Mit Marta Hoba

Abendwerkstatt: talk and print

Highlight-Führung durch die Ausstellung mit anschließender Werkstatt, Technik: Druck auf Porzellan: mit eigenen Motiven selbst geformtes Porzellan noch vor dem Brand und unter der Glasur gestalten. Mit Beata Emödi

Abendwerkstatt: Sashiko

Highlight-Führung durch die Ausstellung mit anschließender Werkstatt, Technik: Einführung in die Japanische Stickkunst Sashiko: Kleine Taschen, Kissenbezüge oder andere Textilien werden eigenhändig mit traditionellen Mustern bestickt. Mit Anje Ingber

Ferien aktiv: Verstickt nochmal!

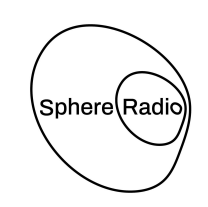
Eine Erkundung der aktuellen Ausstellung CULTURAL AFFAIRS. Anschließend werden Kissenbezüge oder Mini-Teppiche hergestellt mit der Technik der Punch Needle. Stich für Stich entsteht ein textiles Kunstwerk. Mit Beata Emödi und Marta Hoba,  
Kosten: 5 € ohne Ferienpass, 3 € mit Ferienpass

Kosten: Öffentliche Veranstaltungen wie "Abendwerkstatt" kosten 10 € p.P. und Material nach Verbrauch (2 € bis 10 €)

Das Rahmenprogramm und die Vermittlung der Ausstellung wurden wesentlich in Kooperation mit der Bundeszentrale für politische Bildung geplant und realisiert.



Weitere Partner der Ausstellung:



Königreich der Niederlande



Veranstaltungspartner:

GRAND BEAUTY ON TOUR

Dieses Projekt wurde gefördert durch Fonds Soziokultur und Neustart Kultur / Kulturstiftung des Freistaates Sachsen.

GRASSI Museum für Angewandte Kunst  
Johannisplatz 5-11, 04103 Leipzig  
[www.grassimak.de](http://www.grassimak.de)